

	<p>Objekt: Henkelmann oder Döppe, vierstöckig</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Zementindustrie</p> <p>Inventarnummer: 0000.2313</p>
--	---

Beschreibung

Die relativ große Zahl von Arbeitern, die auf den Zementwerken tätig waren, wurde üblicherweise von Angehörigen mit Essen und Trinken versorgt. Dieses wurde in entsprechenden Behältnissen per Bollerwagen angeliefert. Diese "Döppe" gehörte zur Ausstattung eines Arbeiters. Sie besteht aus vier flachen, zylindrisch geformten Töpfchen, die übereinandergestapelt und durch einen Lederriemen verbunden werden konnten. Gleichzeitig wurde damit der Deckel auf dem obersten festgehalten. Die oberen drei Töpfchen sind so geformt, dass sie in das jeweils darunterliegende greifen und somit als Deckel dienen. Für den Riemen sind entsprechende Laschen an den Seiten der emaillierten Töpfchen angeschweißt.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisenblech; gezogen & emailliert

Maße:

H 30 cm; B 17,5 cm; Ø 15 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1901-1950

wer

wo

Schlagworte

- Arbeiterkultur
- Aufbewahrung
- Essenträger